



Hit Discovery Constance GmbH: ein neues europäisches Zentrum für Wirkstoff-Screening und Compound-Management

Heute nimmt die Hit Discovery Constance GmbH ("HDC?") den Betrieb auf. Das neue Unternehmen ist ein Joint Venture der Partnerunternehmen Lead Discovery Center (Dortmund), Centre for Drug Design and Discovery (CD3, KU Leuven, Leuven/Belgien) und Axxam (Mailand/Italien). HDC hat seinen Sitz in Konstanz und nutzt das Know-How und die etablierte Infrastruktur der ehemaligen Einrichtung zum Wirkstoff-Screening und Compound-Management von Takeda/ Nycomed/ Altana.

HDC ist ein Serviceunternehmen, welches hochwertige Dienstleistungen im Bereich Wirkstoffforschung für Life-Science-Unternehmen sowie für akademische Einrichtungen und Forschungszentren anbietet.

Das Angebot umfasst folgende Bereiche: Assay-Entwicklung; Hochdurchsatz-Screening ("HTS?") mittels konventioneller biochemischer, zellulärer sowie radiometrischer Assay-Methoden; Phänotyp-basiertes Screening mit Hilfe automatisierter Mikroskopie ("High Content Screening?") und HTS unter S2-Bedingungen. HDC verfügt über drei hochmoderne Screening-Stationen, eine Sammlung an 240.000 Screening-Substanzen und ein REMP-basiertes Lager- und Verwaltungssystem. Darin können Substanzen geeignet gelagert, voll-automatisiert verwaltet und im Hochdurchsatz-Verfahren zusammengestellt werden. Zusammen mit den bestehenden Dienstleistungen und Lagermöglichkeiten von Axxam, ist so eines der weltweit größten Screening-Zentren entstanden.

Stefan Lohmer, Geschäftsführer von Axxam, kommentierte: "Mit der heutigen Eröffnung des HDC bauen wir unser Service-Geschäft strategisch aus. Zentral in Europa gelegen, ergänzt es unser bisheriges Angebot perfekt, indem es eine neue Stufe des Compound-Management, des radiometrischen Screening und des High-Content-Screening ermöglicht. Damit entsprechen wir der wachsenden Nachfrage nach diesen Screening-Technologien. Für jedes beliebige Target kann jetzt das bestmögliche Assay-Format identifiziert, entwickelt und im Screening eingesetzt werden?."

"Die Verfügbarkeit eines solchen HTS- und Compound-Management-Zentrums - auch für die akademische und translationale Forschung - ist ein bedeutender Schritt nach vorne für die europäische Forschungsgemeinschaft. Projekte in der Wirkstoffforschung und chemischen Biologie werden deutlich davon profitieren, sowohl durch eine bessere Qualität der im Screening gefundenen Substanzen ("Hit Compounds") als auch durch eine raschere Weiterentwicklung. Wir freuen uns sehr, dass wir den traditionsreichen Wirkstoffforschungs-Standort Konstanz mit neuem Leben erfüllen können?," fügte Bert Klebl, Geschäftsführer des LDC, hinzu.

Patrick Chaltin, Geschäftsführer des CD3, zeigte sich über die gemeinsame Initiative und das kooperative Miteinander der Partner erfreut, das zur Gründung des HDC geführt hat. "Mit dem HDC steht sowohl der Industrie als auch akademischen Einrichtungen und Forschungszentren ein neues, vollautomatisiertes Screening-Zentrum zur Verfügung, das eine maßgebliche Rolle dabei spielen kann, die Ergebnisse der Wirkstoffforschung in die Anwendung zu übertragen?."

Über Lead Discovery Center:

Die Lead Discovery Center GmbH (LDC) ist ein Unternehmen im Bereich der translationalen Wirkstoffforschung, welches aussichtsreiche Forschungsprojekte in frühen Entwicklungsstadien aufnimmt und sie gemeinsam mit seinen Partnern aus Akademie und Industrie bis zu pharmazeutischen Leitstrukturen weiterentwickelt, die in Tierstudien den ersten "Proof-of-Concept" erbringen. LDC unterhält eine enge Partnerschaft mit der Max-Planck-Gesellschaft und hat Allianzen mit AstraZeneca, Bayer und Merck sowie führenden translationalen Drug-Discovery-Zentren in der ganzen Welt geschlossen.

Weitere Informationen: www.lead-discovery.de.

Über CD3:

Das Centre for Drug Design and Discovery (CD3) ist eine Technologietransfer-Plattform und ein Investmentfonds. Der Schwerpunkt liegt auf der Erforschung und Entwicklung von innovativen Medikamenten für unterschiedliche Krankheiten. Durch die Bereitstellung der notwendigen Pharma-Expertise und Finanzmittel, sorgt CD3 dafür, dass die biomedizinische Forschung von Universitäten und kleinen Biotechnologie-Unternehmen in Ansätze zur Entwicklung aussichtsreicher neuer Medikamente mündet. Nachfolgend können diese durch die Pharma- und Biotechnologie-Industrie weiterentwickelt werden oder die Grundlage für die Gründung neuer Biotech-Unternehmen bilden. CD3 wurde Ende 2006 durch KU Leuven Research & Development und den Europäischen Investitionsfonds (EIF) gegründet.

Weitere Informationen: www.cd3.eu.

Über Axxam:

Axxam ist ein privates Unternehmen im Bereich Auftragsforschung und Dienstleistungen in frühen Entwicklungsphasen. Axxam hat eine beachtliche Erfolgsbilanz als Anbieter von Forschungs- und Entwicklungs-Dienstleistungen aufzuweisen für die Life-Science-Industrie in den Feldern Pharma, Biotech, Pflanzenschutz, Tiermedizin, Kosmetik und Ernährung. Zusätzlich betreibt Axxam mehrere interne Wirkstoffforschungs-Programme für ausgewählte Targets, welche in Partnerschaft mit anderen Firmen oder gemeinnützigen Organisationen durchgeführt werden.

Weitere Informationen: www.axxam.com.

Für weitere Informationen zu HDC:

Lead Discovery Center GmbH
Dr. Jan Eickhoff
t: +49 231 9742 7005
e: eickhoff@lead-discovery.de

CD3
Stefaan Allemeersch
t: +32 2 16852602
e: stefaan.allemeersch@cistim.be

Axxam SpA
Dr. Doris Hafenbradl
t: +39 02 2105680

e: doris.hafenbradl.dh@axxam.com

Pressekontakt

Lead Discovery Center GmbH

Herr Jan Eickhoff
Otto-Hahn-Straße 15
44227 Dortmund

lead-discovery.de
eickhoff@lead-discovery.de

Firmenkontakt

Lead Discovery Center GmbH

Herr Jan Eickhoff
Otto-Hahn-Straße 15
44227 Dortmund

lead-discovery.de
eickhoff@lead-discovery.de

Die Lead Discovery Center GmbH (LDC) ist ein Unternehmen im Bereich der translationalen Wirkstoffforschung, welches aussichtsreiche Forschungsprojekte in frühen Entwicklungsstadien aufnimmt und sie gemeinsam mit seinen Partnern aus Akademie und Industrie bis zu pharmazeutischen Leitstrukturen weiterentwickelt, die in Tierstudien den ersten "Proof-of-Concept" erbringen. LDC unterhält eine enge Partnerschaft mit der Max-Planck-Gesellschaft und hat Allianzen mit AstraZeneca, Bayer und Merck sowie führenden translationalen Drug-Discovery-Zentren in der ganzen Welt geschlossen.

Weitere Informationen: www.lead-discovery.de.

Anlage: Bild

